

# RS Vwgh 1990/6/21 89/06/0104

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.06.1990

## **Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §62 Abs4;

VwGG §34 Abs1;

VwRallg;

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2543/49 B 1. Juni 1950 VwSlg 1483 A/1950 RS 1

## **Stammrechtssatz**

Die Berichtigung der irrgen Bezeichnung eines Grundstückes in einem Bescheid kann, wenn außer Streit steht, daß die neue Bezeichnung das tatsächlich gemeinte Grundstück trifft, die Partei nicht in ihren Rechten verletzen. (Daher: Mangelnde Beschwerdeberechtigung)

## **Schlagworte**

Mangel der Berechtigung zur Erhebung der Beschwerde mangelnde subjektive Rechtsverletzung Parteienrechte und Beschwerdelegitimation Verwaltungsverfahren Mangelnde Rechtsverletzung Beschwerdelegitimation verneint keineBESCHWERDELEGITIMATIONIndividuelle Normen und Parteienrechte Auslegung von Bescheiden und von Parteierklärungen VwRallg/1

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1990:1989060104.X06

## **Im RIS seit**

23.08.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

11.05.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)